



Warum (m)ein Job bei der Diakonie so gefragt ist.





Liebe Leserin, lieber Leser,

die Diakonie pflegt, begleitet und berät Menschen in vielfältigen Lebenslagen. Wir sind nah bei den Menschen, die unsere Hilfe und Unterstützung in Anspruch nehmen.

Als kirchlicher Wohlfahrtsverband sind wir christlichen Werten verpflichtet. Diese müssen sich in der täglichen Arbeit bewähren. Wir begegnen darum den uns anvertrauten Menschen wertschätzend, mit Würde und Respekt.

Die Arbeitsbedingungen bei der Diakonie müssen dieser Grundhaltung entsprechen. Vieles davon ist im Tarifvertrag BAT-KF festgelegt. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von innerbetrieblichen Regelungen, die das Arbeiten bei der Diakonie attraktiv machen. Das haben wir für Sie von A-Z zusammengestellt. Wir wären glücklich, wenn es Sie motiviert, sich bei uns zu bewerben. Mitarbeitende, die schon länger bei uns arbeiten, finden vielleicht noch die ein oder andere Information, die neu ist.

Warum (m)ein Job bei der Diakonie so gefragt ist? Die Antworten finden Sie auf den folgenden Seiten.

Möglicherweise ergeben sich weitere Fragen, die wir gerne beantworten. Rufen Sie an: Telefon: 02823 / 93 02 – 0 oder schreiben Sie eine E-Mail an unsere zentrale E-Mail-Adresse: info@diakonie-kkkleve.de

Bewerbungen schicken Sie an: bewerbung@diakonie-kkkleve.de

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Joachim Wolff, Geschäftsführer

Warum (m)ein Job bei der Diakonie so gefragt ist

Arbeitsbefreiung bei besonderen Anlässen

Besonders schöne Ereignisse prägen unser Leben – ist doch klar, dass wir Ihnen dafür gerne zusätzliche freie Tage bieten, bei Fortzahlung Ihrer Bezüge. Dies gilt für Ihre kirchliche Eheschließung sowie für Taufen, die Erstkommunion und die Konfirmation Ihres Kindes. Bei traurigen Anlässen wie Todesfällen enger Angehöriger oder schwerer Erkrankung eines Angehörigen steht Ihnen auch eine Arbeitsbefreiung zu. Auch wenn Sie am Deutschen Evangelischen Kirchentag teilnehmen, erhalten Sie Arbeitsbefreiung bei Fortzahlung Ihrer Bezüge.

Arbeitsfreie Tage

Bei der Diakonie sind Heiligabend und Silvester arbeitsfreie Tage. Auch der Rosenmontag ist als Brauchtumstag arbeitsfrei. Für Mitarbeitende in der ambulanten Pflege gelten teilweise andere Regelungen. An Ihrem Geburtstag können Sie bereits nach der Hälfte Ihrer Arbeitszeit nach Hause gehen.

Arbeitszeit

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt bei der Diakonie 39 Wochenstunden bei einer Vollzeitbeschäftigung.

Begrüßung neuer Mitarbeitender und Auszubildender

„Herzlich Willkommen.“ Neue Mitarbeitende, Auszubildende und Freiwillige (BFD/FSJ) werden im Gottesdienst anlässlich des Jahresfestes der Diakonie begrüßt. Alle Neueinsteiger werden zu einem Einführungsseminar eingeladen. Neben vielen wichtigen Themen kommt das Kontaktknüpfen mit Kolleginnen und Kollegen anderer Fachbereiche nicht zu kurz.



Beratung in besonderen Lebenslagen

Die Diakonie verfügt über eine große Beratungskompetenz zu vielfältigen Themen. Auch unsere Mitarbeitenden profitieren von den Angeboten der verschiedenen Dienste, wenn es beispielsweise um die Pflege von Angehörigen geht oder um Suchtberatung und Suchtprävention bei Kindern und Jugendlichen oder um die rechtliche Betreuung oder um Beratung bei Eltern-Kind-Kuren. Selbstverständlich sind die Beratungsgespräche auch für Mitarbeitende absolut vertraulich. Die jeweiligen Ansprechpartner*innen finden Sie auf unserer Internetseite www.diakonie-kkkleve.de.

Betriebsrente, Alters- und Zusatzversorgung

Die Beschäftigten im kirchlichen und kirchlich-diakonischen Dienst haben arbeitsvertraglich einen Anspruch auf betriebliche Altersvorsorge. Damit Sie eine zusätzliche Betriebsrente erhalten, zahlt die Diakonie für Sie in die Kirchliche Zusatzversorgungskasse (KZVK Dortmund) ein. Die Zusatzversorgung des kirchlich-diakonischen Dienstes besteht aus einer Pflichtversicherung, die von Dienstgeber und Mitarbeitendem durch Aufwendungen zusätzlich zum Arbeitsentgelt finanziert wird. Sie beinhaltet eine leistungsorientierte Leistungszusage für das Alters-, Invaliditäts- und Todesfallrisiko in Form einer Betriebsrente. Möglich sind auch freiwillige Versicherungen, die sowohl ggf. durch einen Arbeitgeberzuschuss als auch durch Entgeltumwandlung oder durch Eigenbeiträge des Dienstnehmers aus seinem Nettolohn finanziert wird. Informationen hierzu erhalten Sie über das Personalbüro: 02823 / 9302-0 oder personal@diakonie-kkkleve.de.



Betriebliches Eingliederungsmanagement

Betriebliches Eingliederungsmanagement (kurz BEM) ist ein Unterstützungs- und Hilfsangebot, das sich an alle Mitarbeitenden richtet, die in den zurückliegenden zwölf Monaten länger als sechs Wochen krank waren – gleichgültig, ob es sich um eine langandauernde Erkrankung oder mehrere Kurzerkrankungen handelt. In einer Dienstvereinbarung finden Sie alles zum BEM: Wer es braucht, was es bringt und wie es funktioniert. Die Dienstvereinbarung erhalten Sie im Personalbüro oder über das Intranet. BEM-Beauftragte ist Sigrid Messerschmidt-Sprenger: messerschmidt@diakonie-kkkleve.de



Besuch der Viller Mühle in Goch im Sommer 2022

Betriebsausflug und -feier

Einmal im Jahr werden alle Mitarbeitenden zum Betriebsausflug und zu einer gemeinsamen Feier in der Adventszeit eingeladen – eine gute Gelegenheit, Mitarbeitende zu treffen und kennenzulernen.

BusinessBike / Jobfahrrad

Lust auf ein E-Bike, Mountainbike oder Tourenrad? Sie möchten mit dem Fahrrad zur Arbeit oder durch die Natur fahren? Wir bieten ein Fahrradleasing als Entgeltumwandlung an. Leasingpartner ist das Unternehmen BusinessBike. Sie möchten gerne mehr wissen? Melden Sie sich im Personalbüro: 02823 / 9302-0 oder personal@diakonie-kkkleve.de

Dienstgemeinschaft

Als Mitarbeitende wirken Sie aktiv im diakonischen Dienst der Kirche mit. Gemeinsam mit Ihrem Dienstgeber bilden Sie eine Dienstgemeinschaft. Wir machen uns stark für Menschen, die unsere Unterstützung benötigen und dienen der christlichen Nächstenliebe. Der Treue und Fürsorge, der Sie gegenüber Ihrem Dienstgeber verpflichtet sind, steht Ihnen umgekehrt in gleichem Maße zu. Denn wir stehen füreinander ein. Und: Das Ziel der Dienstgemeinschaft ist immer, partnerschaftlich Lösungen zu finden. Wichtige Grundlage unserer Dienstgemeinschaft ist unser Leitbild. Sie finden es auf unserer Homepage: www.diakonie-kkkleve.de

Dienstvereinbarungen

Die MAV und die Geschäftsführung haben mehrere Dienstvereinbarungen geschlossen. Sie sind damit für alle Mitarbeitenden, für die die Dienstvereinbarungen gelten, verbindlich. Die Dienstvereinbarungen sind im Intranet nachzulesen oder im Personalbüro erhältlich: 02823 / 9302-0 oder personal@diakonie-kkkleve.de

Einarbeitung

Sie werden in Ihrem neuen Arbeitsbereich nicht allein gelassen. Sie erhalten eine umfassende Einarbeitung. In vielen Arbeitsbereichen erhalten Sie ein dienstliches Mobiltelefon, ein Notebook, eine eigene E-Mail-Adresse sowie einen Dienstausweis und eine Visitenkarte. Auch das Einführungsseminar ist Teil der Einarbeitung.

Familienfreundlicher Tarif

In dem für Sie geltenden Tarif (BAT-KF) ist vorgesehen, dass Mitarbeitende für jedes Kind, für das sie Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder nach dem Einkommensteuergesetz erhalten, eine monatliche Zulage in Höhe von derzeit 128,16 Euro erhalten. Dieser Betrag nimmt an allgemeinen Entgelt-erhöhungen teil. Darum erhöht sich der Betrag ab März 2024 auf 142,90 Euro. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, gibt es eine Vielzahl gesetzlicher Regelungen. Das Personalbüro informiert Sie gerne: 02823 / 9302-0 oder personal@diakonie-kkkleve.de

Fort- und Weiterbildung



Der Mensch lernt ein Leben lang. Darum unterstützt die Diakonie Ihre berufliche Weiterentwicklung. Hierzu gehören interne und externe fachliche Fortbildungen, für die ein Budget von 500 Euro pro Mitarbeitenden in Vollzeit und Jahr zur Verfügung steht. Externe fachliche Weiterbildungen oder ein Aufbaustudium werden ebenfalls finanziell gefördert. Auch Bildungsurlaub wird gefördert.

Gesundheitsförderung

Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Darum bieten wir allen Mitarbeitenden während der Arbeitszeit ein phy-

siotherapeutisches Angebot an. Insbesondere Menschen, die in der Pflege arbeiten oder stundenlang am Schreibtisch vor dem Bildschirm verbringen, profitieren davon. Termine vermitteln die Mitarbeitenden am Empfang in Goch und Geldern.

Holen aus dem Frei

Mitarbeitende in der Pflege erhalten eine Zulage, wenn sie auf freiwilliger Basis kurzfristig aus dem Frei geholt werden. Bei Anfragen von weniger als 96 Stunden vor dem zusätzlichen Dienst sind die 30 Euro brutto und bei Anfragen von weniger als 48 Stunden sind dies 40 Euro brutto.

Informationen

Uns ist wichtig, dass Sie immer über alle wichtigen Entwicklungen im Bilde sind. Dies geschieht in den einzelnen Teamsitzungen. Auch auf unserer Homepage: www.diakonie-kkkleve.de sowie in den sozialen Netzwerken (Facebook und Instagram) finden Sie ständig aktuelle Berichte aus der Diakonie. Hinzu kommen das monatliche Info-Blatt „Diakonie-Intern“ sowie das halbjährliche Magazin „Mittendrin“. Der Betreuungsverein veröffentlicht zwei Mal im Jahr die Mitgliederzeitschrift Querbe(e)t.

intern
Informationen für beruflich Mitarbeitende

- Inhalt**
- Vorwort
 - Aus der Mitarbeiterschaft
 - Geburtstage
 - Save the Date Diakonie-Jahresfest am 28./29.2024 in Goch
 - Diakonie bei Facebook und Instagram
 - Internat
 - Interne Stellenausschreibungen
 - Advents-/Weihnachtsfeier aller Mitarbeitenden im Dezember
 - mv-@bbk-sccat.de, Abonement 18.10.2023

Vorwort
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, in den letzten Wochen war viel von Brandbränden und Brandrauch zu lesen. Brandbrände wurden von den Wohnungsbauämtern verschickt, um Landtags- und Bundestagsabgeordnete darauf hinzuweisen, wie notwendig eine ausreichende Rufnummer aller Anwohnerinnen der freien Wohnort ist. Brandrauch wurde hochgezogen, um sich

Diakonie
im Kirchenkreis Kleve e.V.
Ausgabe 10/2023 Oktober 2023

Wahlverfahrensändernde Gehör finden und kein sozialer Kohärenz stattfinden. Das ist auch deshalb wichtig, um den Rechtsprozeduren keinen weiteren Nährboden zu geben. Wer meint, die AG das Problem wählen zu sollen, sollte vorher ausführlich deren Wahlprogramme lesen. Dem offenbart sich ein Menschenbild, das Frauen, Menschen mit Behinderungen, Menschen in größeren Lebensverhältnissen und Geflüchtete benachteiligt. Es widerspricht in großen Teilen dem christlichen Menschenbild und unseren diakonischen Wertvorstellungen. Protest gegen manche politische Entscheidung ist nicht nur angebracht, sondern dringend geboten. Aber nicht rechts über einer Partei, die gesichert rechtsradikale Positionen vertritt und mit Polen und seiner gesamten Machtpolitik sympathisiert. Denn wer so eine Partei wählt, der wählt verfassungsgefährdend, schreibt Herbert Prantl in der Süddeutschen Zeitung. Stattdessen könnte man seinen Protest dadurch zu Ausdruck bringen, dass man gegen Wahlzettel durchkreuzt und so seine

Interne Stellenausschreibungen

Alle neu zu besetzenden Stellen werden erst intern ausgeschrieben. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, sich innerhalb der Diakonie beruflich zu verändern. Wenn Sie innerhalb oder außerhalb Ihres Fachbereichs wechseln oder fachlich einen anderen Weg einschlagen möchten, suchen Sie das Gespräch mit Ihrer Fachbereichsleitung. Wir unterstützen Sie bei Ihren Wünschen.

Jahresgespräche

Die Fachbereichsleitungen führen mit den Mitarbeitenden Jahresgespräche. Dabei geht es um den Austausch mit dem direkten Vorgesetzten über die bislang geleistete Arbeit, die Arbeitszufriedenheit, die aufgabenbezogenen Ziele, die beruflichen Perspektiven bei der Diakonie und um Unterstützungsangebote, wie beispielsweise Fort- oder Weiterbildungen. Die Gespräche sind vertraulich.



Urkunde in Kronenkreuz der Diakonie in Gold

Jahressonderzahlung

Extrageld gibt es zum Jahresende: Neben den monatlichen Gehaltszahlungen dürfen Sie sich im November eines jeden Jahres über eine Jahressonderzahlung freuen. Die Höhe der Zahlung ist tariflich geregelt und liegt in der Regel bei 80 bis 90 Prozent eines Monatsgehalts.

Jubiläen und andere Anlässe

Die Diakonie ehrt langjährige Mitarbeitende und gratuliert zu verschiedenen persönlichen Anlässen wie Geburtstage, Geburten, Konfirmation/Erstkommunion, Dienstjubiläum und Verabschiedung in den Ruhestand. Mitarbeitende, die einen 25-jährigen diakonischen Dienst vorweisen können, werden im Rahmen des Diakonie-Jahresfestes mit dem Kronenkreuz der Diakonie in Gold geehrt. Bei einer Beschäftigungszeit von 25 Jahren erhalten Mitarbeitende als Jubiläumszuwendung zusätzlichen Urlaub von fünf Tagen und bei einer Beschäftigungszeit von 40 Jahren zusätzlichen Urlaub von zehn Tagen.

Kontakt halten

Als Zeichen der Zugehörigkeit halten die Einrichtungen zu Mitarbeitenden in Elternzeit, bei längerer Erkrankung oder pflegebedingten Abwesenheiten gezielt Kontakt. Sie laden die Mitarbeitenden zu Veranstaltungen der Dienstgemeinschaft wie Betriebsausflug, Jahresfest, oder vorweihnachtlichen Feiern ein. So sind gleichzeitig die Verbindung zwischen Berufs- und Familienleben sowie ein beständiger Informationsaustausch garantiert.

Krankengeldzuschuss

Wir sind für Sie auch während einer Krankheit da: Nach Ablauf des Anspruchs auf Krankenbezüge erhalten Mitarbeitende, wenn ihnen Krankengeld gezahlt wird, für einen tariflich vereinbarten Zeitraum einen Krankengeldzuschuss. Und zwar automatisch – ohne gesonderten Antrag. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach der Beschäftigungszeit.

Leitbild

Die Diakonie hat sich ein Leitbild gegeben. Es wurde 2018 von der Mitgliederversammlung beschlossen. Es beginnt mit folgenden Worten: „Als seinen Geschöpfen hat Gott allen Menschen die gleiche Würde und das gleiche Lebensrecht verliehen. Jesus Christus hat uns zur Nächstenliebe beauftragt und dabei besonders die im Blick gehabt, die am Rand der Gesellschaft stehen. Das verpflichtet uns als Diakonie ohne Ansehen der Person zur Nächstenliebe und zum Dienst an unseren Mitmenschen. Unser Handeln richtet sich an Einzelne und Gruppen, an Nahe und Ferne, an Christen und Nichtchristen.“ Das gesamte Leitbild finden Sie auf unserer Homepage: www.diakonie-kkkleve.de



Mitarbeitervertretung (MAV)

Die Mitarbeitervertretung nimmt die Interessen der Mitarbeitenden und Auszubildenden wahr. Sie hat in vielen Fällen ein Mitbestimmungs- bzw. Mitberatungsrecht. Die MAV muss also vielen Maßnahmen erst zustimmen, bevor sie umgesetzt werden dürfen. Die MAV erreichen Sie per E-Mail: mav@diakonie-kkkleve.de Ebenso gibt es bei der Diakonie eine Schwerbehindertenvertretung, sie ist unter svb@diakonie-kkkleve.de erreichbar.

Mobiles Arbeiten

In manchen Arbeitsfeldern und für bestimmte Tätigkeiten bietet sich mobiles Arbeiten an. Dies geschieht nach dem Grundsatz der beiderseitigen Freiwilligkeit. Eine vorherige Abstimmung mit der jeweiligen Fachbereichsleitung ist notwendig.



Regenerationstage und Zulagen

Mitarbeitende im Sozial- und Erziehungsdienst (z.B. im Ambulant Betreuten Wohnen oder den Sozialen Diensten) erhalten jährlich zwei Regenerationstage, also eine Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung des Entgeltes. Im Tarifvertrag sind auch monatliche Zulagen z.B. für Pflegekräfte und Mitarbeitende im Sozial- und Erziehungsdienst festgelegt, die nach der jeweiligen Eingruppierung gestaffelt sind.

Sonderurlaub

Manchmal geht es nicht anders - und auch das machen wir möglich: Es besteht Anspruch auf unbezahlten Sonderurlaub zur Pflege/Betreuung eines Kindes unter 18 Jahren oder eines pflegebedürftigen Angehörigen bis zu einer Dauer von maximal fünf Jahren mit einer Verlängerungsmöglichkeit, soweit dienstliche beziehungsweise betriebliche Belange dem nicht entgegenstehen.

Supervision und geistliche Begleitung

Bei jedem Mitarbeitenden kann es privat und oder beruflich zu Krisen kommen, die nicht in einem Dienstgespräch gelöst werden können. Wir verfügen über ein Netzwerk von in Supervision geschulten Personen. In vielen Arbeitsbereichen ist eine Team-Supervision obligatorisch. Wir können auch die seelsorgliche Begleitung durch einen Pfarrer/Pfarrerin vermitteln. Sprechen Sie Ihre Fachbereichsleitung oder die Geschäftsführung an.

Urlaub

Selbstverständlich haben Sie auch einen Urlaubsanspruch. Der liegt weit über dem gesetzlichen Anspruch! Ihnen stehen bei einer 5-Tage-Woche jährlich 30 Urlaubstage zur Verfügung.

Vermögenswirksame Leistungen

Mitarbeitende und Auszubildende erhalten monatlich vermögenswirksame Leistungen (bei Vollzeitbeschäftigung: Mitarbeitende 6,65 Euro; Auszubildende 13,30 Euro). Dazu schließen Sie einen VL-Vertrag ab und legen dem Personalbüro einen unterschriebenen Vertrag vor. Die Wahl der Anlageform ist den Mitarbeitenden überlassen.

Vergünstigungen bei Versicherungen

Viele Versicherungen und Bausparkassen stellen Mitarbeitende im kirchlich-diakonischen Dienst, denen des öffentlichen Dienstes gleich. So können Rabbatte, die im öffentlichen Dienst gewährt werden, in Anspruch genommen werden. Sprechen Sie hier mit Ihrem Versicherungsunternehmen. Eventuell notwendige Bescheinigungen sowie eine Zusammenfassung von Sonderkonditionen für Mitarbeitende der Diakonie erhalten Sie über das Personalbüro. Telefon: 02823 / 9302-0 oder personal@diakonie-kkkleve.de

Zuwendung im Todesfall / Sterbegeld

Wenn Mitarbeitende während des Dienstverhältnisses versterben, erhalten die Hinterbliebenen (Ehepartner/Lebenspartner/Kinder) ein Sterbegeld in Höhe der Dienstbezüge für die restlichen Kalendertage des Sterbemonats sowie für zwei weitere volle Monate.

Stand der Informationen:

24.11.2023

Rechtlicher Hinweis

Die hier gegebenen Informationen wurden sorgfältig erstellt. Dennoch können aus den hier gemachten Angaben keine individuellen Rechtsansprüche abgeleitet werden. Bei individuellen Fragen zu Ihrem Dienstverhältnis erhalten Sie rechtssichere Auskünfte schriftlich über das Personalbüro.

Impressum

© 2023 Diakonie im Kirchenkreis Kleve e.V.

Brückenstraße 4, 47574 Goch

Inhaltlich verantwortlich: Geschäftsführer Pfr. Joachim Wolff

Redaktion und Layout: Stefan Schmelting, Öffentlichkeitsarbeit

